

Presseinformation

15. Juni 2011

„Film ab“ für das Sommerkino Niederösterreich 2011

LH Pröll: Bis zu 60.000 Besucherinnen und Besucher jährlich

Ab dem 16. Juni wird Niederösterreich wieder zum Open Air Kino - unter freiem Himmel und vor großartigen Kulissen werden im Rahmen des Sommerkinos Niederösterreich 2011 rund 270 Filme gezeigt. 22 Spielstätten - von Amstetten bis Zwettl - bieten ein breit gefächertes Filmangebot: Von internationalen Erfolgsproduktionen über Filme, die hohen künstlerischen Ansprüchen gerecht werden, bis hin zu Klassikern der Filmgeschichte und Animationsfilmen als auch Dokumentationen. Besonderes Augenmerk gilt auch heuer dem heimischen Film: Mit dem Programmfenster der Diagonale - Festival des österreichischen Films - wird eine Auswahl preisgekrönter Produktionen sowie herausragender Kurzfilme geboten.

„Die seit Jahren hohen Besucherzahlen, mit bis zu 60.000 Besucherinnen und Besuchern jährlich, als auch das starke Interesse der Kino-Veranstalter am Förderprogramm des Landes Niederösterreich beweisen, dass sich die Initiative Sommerkino Niederösterreich auf einem erfolgreichen Weg befindet“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Eine Premiere im doppelten Sinne gibt es heuer in Ebreichsdorf: Das Ebreichsdorfer Filmfestival (im Schloss-Garten) findet erstmals statt und zeigt zum Auftakt des heurigen Sommerkinos Niederösterreich den oscargekrönten amerikanischen Psychothriller „The Black Swan“. Den Abschluss bildet - wie bereits in den vergangenen Jahren - das „Wachaufilmfestival Krems“, das zum bereits 15. Mal zum Kino Open-Air mitten in der Altstadt von Krems einlädt.

Mit dem Sommerkino Niederösterreich sollen der europäische und insbesondere der österreichische Film gefördert werden. So können die BesucherInnen neben internationalen Erfolgsproduktionen und Klassikern der Filmgeschichte auch die Vielfalt der europäischen Filmkultur kennen lernen.

Durch das Programmfenster der Diagonale kommen all jene, die erfolgreiche österreichische Streifen wie die preisgekrönte Komödie „Die unabsichtliche Entführung der Frau Elfriede Ott“ oder den Diagonale-Preisträger „Mein bester Feind“ (Gewinner der Kategorie „Bester Spielfilm“) noch nicht gesehen haben,

Presseinformation

beim Sommerkino Niederösterreich voll auf ihre Kosten. Ebenfalls am Spielplan einiger Spielstätten steht „Die Vaterlosen“ von Marie Kreutzer (Preisträger der Kategorie „Großer Diagonale-Preis“).

Viele Filme, die beim Sommerkino Niederösterreich gezeigt werden, sind hier entstanden oder wurden von Niederösterreich gefördert. Aber auch internationale Produktionen fehlen nicht: So zeigt z. B. die Donauarena Melk „The King’s Speech“ mit Oscar-Preisträger Colin Firth. Mit der französischen Komödie „Nichts zu verzollen“ startet am 30. Juni das Cinema Paradiso im barocken Ambiente des Rathausplatzes von St. Pölten sein Programm. Auch in St. Pölten zu sehen: Das erst jüngst mit der Goldenen Palme ausgezeichnete Familiendrama „Tree of Life“ mit Brad Pitt und Sean Penn. Bereits zum elften Mal lädt in Wiener Neustadt der „Sommer-Kino(T)raum“ zum Kinogenuss ein: Mit dem Film „TRON: Legacy“, der fulminanten Fortsetzung des Action-Films aus den achtziger Jahren, wird Science-Fiction-Fans Einiges geboten.

Auch heuer organisieren die Veranstalter ein buntes Rahmenprogramm: Regionale kulinarische Spezialitäten, spannende Diskussionen, Lesungen und Konzerte sind geplant. Harry Rowohlt - Schriftsteller, Übersetzer, Herausgeber und Schauspieler - begeistert z. B. beim Cinema Paradiso in St. Pölten mit einer seiner unnachahmlichen Lesungen. Wer das Food & Film-Festival in Drosendorf besucht, der darf sich auch auf kulinarische Highlights freuen: Für die zum jeweiligen Film passende kulinarische Begleitung zeichnet der Verein Slowfood Thayatal verantwortlich.

Alle Informationen zu Spielstätten und Terminen sowie Filmbeschreibungen unter <http://www.sommerkinoe.at/>.